



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
Interreg V A / 2014 – 2020



Die nächsten Kleinprojekte am Start

Beim Lenkungsausschuss am 27.06.2017 in Zittau wurden 14 Kleinprojekte im sächsisch-tschechischen Fonds bewilligt (Volumen etwa 154.661,68 €). Damit wurden von Anfang an der Förderperiode etwa 40 % der verfügbaren Mittel gebunden.

Die Euroregion Neisse ist die beratende Stelle sowohl für das sächsisch-tschechische als auch für das polnisch-sächsische Programm. Die Terminvereinbarung ist unter der Telefonnummer 03583 57500 möglich.

Im Jahr 2017 finden noch 2 Lenkungsausschüsse statt, im September und im Dezember.

Bewilligte Projekte

Projekttitlel	Antragsteller	Projektpartner
111 Jahre Feuerwehr / 10 Jahre Partnerschaft	Gemeinde Bertsdorf-Hörnitz	Skalice u České Lípy
Country Dance im Dreiländereck	TSV Großschönau e.V.	Tanecní skupina Starí známí z.s.
Die gemeinsame Entwicklung der grenzübergreifenden Region Lausitzer / Zittauer Gebirge	Svazek obcí Novoborska	Touristische Gebietsgemeinschaft Naturpark Zittauer Gebirge e.V.
Wanderungen mit dem Ritter Roland in Liberec und Zittau	Statutární mesto Liberec	Große Kreisstadt Zittau
Nachbarsprachen in der Euroregion Neisse	Stadtverwaltung Zittau	Stadtverwaltung Liberec
Fenster zum Nachbarn	Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Neusalza- Spremberg-Friedersdorf	dokorán Rumburk z.s.
Europasportfest 2017	HSG Turbine Zittau e.V.	TJ LIAZ Jablonec
Skulptura 2017	Gemeinde Nebelschütz	Obec Hermanice
Statistisches Jahrbuch ERN	Euroregion Nlsa	Euroregion Neisse e.V.
Mit Motorrad im Grenzraum	Statutární mesto Liberec	Große Kreisstadt Zittau
Holzbildhauersymposium	Obec Hermanice	Gemeinde Nebelschütz

Projekttitle	Antragsteller	Projektpartner
Lebendige Geschichte der Dreiländerregion - Umzug und Botschaft von Maria Teresia	Archa 13 o. p. s	Große Kreisstadt Zittau
Tiere um uns - Familienwochenenden	Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal (IBZ)	Podralský nadacní fond ZOD
Informationsaustausch mit den Nachbarn	Euroregion Neisse e.V.	Euroregion Nisa

Auszug aus den Projektbeschreibungen:

Wanderungen mit dem Ritter Roland in Liberec und Zittau

Das Projekt Wanderungen mit dem Ritter Roland in Liberec und Zittau schließt an das durchgeführte Projekt Ritter Roland – Symbol an, welches die Partnerstädte Liberec und Zittau verbindet. Das Projekt ist auf die Bewerbung der Städte Liberec und Zittau ausgerichtet, gezielt auf Kinder und Jugendliche. Im Einklang mit neuen Trends der Interpretation des Kulturerbes und des touristischen Angebotes für Kinder und Jugendliche wird die Entwicklung eines interaktiven Reiseführers für Kinder unter Nutzung der Gestalt des Ritters Roland und des Kulturerbes beiderseits der Grenze geplant. An der Entwicklung des touristischen Reiseführers werden die Schüler der Grundschulen von beiden Seiten der Grenze beteiligt, für die 3 Workshops vorbereitet werden, in denen sie die Inhalte des interaktiven touristischen Reiseführers entwickeln werden.

Fenster zum Nachbarn

Sowohl die Geschichte der ehemaligen Exulantenkirche (heute Dreifaltigkeitskirche) in Neusalza-Spremberg, als auch die der Evang. Kirche in Rumburg spiegeln den spannungsvollen aber auch befruchtenden Austausch zwischen Sachsen und Böhmen (die Dreifaltigkeitskirche im sächs. Neusalza wurde von Glaubensflüchtlingen aus Böhmen gegründet; die evang. Kirche im tschech. Rumburg wiederum wurde fast hundert Jahre lang von einer deutschsprachigen Kirchgemeinde genutzt). Während die Rumburger Kirche (zusammen mit dem unmittelbar angrenzenden historischen Anbau) bereits seit mehreren Jahren vom Verein dokořan Rumburk z.s. für Kulturveranstaltungen genutzt wird, ist die Kirchgemeinde Neusalza-Spremberg-Friedersdorf derzeit auf der Suche nach neuen Nutzungsmöglichkeiten für die Kirche und möchte dabei auch an die böhmischen Wurzeln anknüpfen.

Mit Hilfe des Projekts soll eine Reihe von kulturellen Veranstaltungen mit grenzübergreifendem Charakter an beiden Orten durchgeführt werden. Dazu zählen insgesamt 10 Auftritte von Akteuren aus dem jeweils anderem Land, 6 Vorträge, 1 zweisprach. Filmvorführung, 8 Begegnungsabende und zwei Exkursionen, in denen ein Einblick in Leben, Kultur u. Sprache des Nachbarn vermittelt werden soll. Die Veranstaltungen richten sich an eine breite Öffentlichkeit, an Menschen unterschiedlicher Generationen, unabhängig von Nationalität und Religionszugehörigkeit.

Country Dance im Dreiländereck

Mit diesem Projekt zur Begegnung von deutschen und tschechischen Western-Tanzvereinen, möchten die beteiligten Vereine mit ihren ähnlichen Interessen, das gesellschaftliche Leben in der Euroregion zusammenbringen und den Bürgern die Möglichkeit bieten, Veranstaltungen im Ausland zu besuchen, ohne sich durch Sprachbarrieren eingeschränkt zu fühlen.

Die Aktivitäten, welche auf privater Ebene schon genutzt werden, sollen über die Vereinsarbeit in die Öffentlichkeit getragen werden, wo zum Teil noch Hemmschwellen vorhanden sind.

Durch das gemeinsame Erlernen von Tänzen und einem sportlichen Turnier wird eine relativ einfach umzusetzende Aktivität genutzt, die die Menschen zusammenbringt und eine Kommunikation und Kooperation anregt. Durch die weitere gemeinsame Organisation von Veranstaltungen erfolgt ein Erfahrungsaustausch, bei dem beide Nationalitäten die jeweils anderen Mentalitäten, Strukturen und Bedürfnisse kennenlernen.

Über diese Veranstaltungen, mit ihren Darbietungen und Beteiligungsmöglichkeiten soll ein öffentliches Interesse zur Nutzung von Angeboten in beiden Ländern geweckt werden.